

Handel und Verkehr.

Kurzbüll der Mannheimer Gesellschaftsbüro vom 9. Juni.		
Weizen hierland.	19.75-20.-	Wäser, bds.
" " nord.	19.75-20.-	" nord.
Kernn.	19.75-	wurst, Mls.
Bogen pfälzische	15.60-15.75	wurst amer.
Gesle hierländisch.	16.25-17.75	Wurst, döbel.
" pfälzische	16.50-17.25	Danau.
" ungar.	"	Obst, döbel.
Wesennmhl.	St. 00 0 1 2 3 4	Wurst.
	80-28-27-25.50-24-20-	
Roggemahl. Nr. 0) 28.75 1) 20.75		
Tendenz: Weizen abgeschröpft. Bogen, Kraut und Futtergerste umbrückert. Wäser ruhig. Wurst etwas niedriger.		

Todesfälle aus dem Kreisgau und Umgebung.

Aichlindbergen, 12. Juni. Axel Küsch, Landwirt, 60 Jahre alt. Beerdigung am 14. Juni, nachmittags 7 Uhr, in Aichlindbergen.

Wetterbericht.

Voraussichtliche Witterung: Neuerdings unbeständig, Stürze regen.

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 28° C., gestern abend 7 Uhr: + 22° C., heute 7 Uhr: + 16° C.

Druck und Verlag der Freie u. Verlagsgeellschaft vorm. Döller in Emmendingen. Geschäftsführer: O. Epple u. Bill. Hundt. Verantwortlicher Redakteur: Otto Schmidmann. Emmendingen.

Billige Konservengläser. Eine Quelle standigen Verdrußes

bildet für die Haushalte entschieden ein schlechtes Konservens

glas. Mit Auskopfung von Zeit und Geld, Mühe und Arbeit sind die Vorberatungen zum Konservieren sowohl gedehnt,

dass die Gläser zum Kochen eingesetzt werden können, doch kann

dieselben leicht erhöht, da gewahrt das Auge der Hausfrau auch schon, dass zum mindesten ein Glas schwimmt, denn

der kostbare Inhalt schwimmt im Kessel herum. Ach, das Glas

wollte ich gern verschmerzen, aber der Koch! hört man dann

sagen zum eigenen Trost: Deutliche Gläser sind natürlich auch zum

billigen Preis zu teuer. Hier hilft nur eine Mahnung: Kauft

nur wirklich gut ausprobierte Gläser, denn diese sind billiger. Wie möchten da auf ein Glas hinfallen,

dass in den letzten Jahren viel von sich reden mache, wegen sel-

ner wissentlich verbrauchten Vorsätze. Wie meinen „Kieffer“

Konservengläser; dieselben sind kräftig, extra stark, streng kon-

trolliert, plan geschliffen und fest gefügt, sodass ein Sprung

ausgeschlossen. Die Gläser sind in Form den bekannten Origi-

nalsgläsern angepasst, aber trotz des herabgesetzten Preises der-

selben noch 10 Prozent billiger; die „Kieffer“ Konservengläser

verdienen auch gegenüber den leichteren Gläsern mit überge-

hendem Deckel den Vorzug. Man wird also gut daran tun,

beim Einkauf von Konservengläsern sich immer erst „Kieffer“

Gläser zu kaufen. Das gleiche gilt auch von „Kieffer“

Einkochapparaten. Wir verlosen auch an dieser Stelle auf das

in heutiger Nummer befindliche Interat.

Bekanntmachung.

Aus Anlass des Verbandskongress der bairischen Sparkassen ist die Sparkasse Renzingen am 15.

u. 16. Juni d. J. geschlossen.

Renzingen, den 13. Juni 1910.

Die Sparkassenverrechnung:

Häringer.

Hochberger Sparkasse Emmendingen.

Der Sparkassenkongress wegen bleibt die Kasse am

Donnerstag, den 16. Juni geschlossen.

Der Verwaltungsrat.

Wirtschafts-Gründung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum von nah und fern
zeigt ich hiermit ergebenst an, dass ich vom heutigen
Tage ab

am Sägplatz, Gemeinde Freiamt

eine Wirtschaft habe. Ich werde mich bemühen, allen Ansprüchen eines verehrlichen Publikums gerecht zu werden und empfehle mich besonders im Ausdruck reingehaltener

Markenstücke und Kaiserstädtische Weine sowie eines guten Stoßes

Bier der Brauerei Meyer u. Sohne in Riegel.

Kalte und warme Küsse zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll

Gottlich Gerber.

Sägplatz-Freiamt, 14. Juni 1910. 2669

Strohhütte

Grosse Auswahl.

Bekannt billige Preise.

Richard A. Schmitz, Hutgeschäft

Emmendingen, Lammstr. 3.

Niederlage in Riegel bei Frau Wihl. Leonhardt, Forchheimerstr., in Bahlingen bei Aug. Vöglin, Schulplatz.



Kieffer-Kocher

Kieffer-Einkochapparate u. Kieffer-Konservengläser

sind allgemein bekannt und beliebt — best eingeführt — weil vornehm und gediegeln in der Ausführung — solid, handlich und dauerhaft im Bau — massig im Preis. — Man verlangt Drucksachen bei:

Hermann Falk, Einladung, Emmendingen.



Tüchtige Erdarbeiter

gesucht 2549

Baugeschäft Göh, Bahnhofsumbau Dinglingen.

Meine Kunden bestätigen es Ihnen
dass

Vaillants' Patent-Backöfen

die besten sind.

Großer Abschlag

billige Preise.

Einzelvertretung:

Wilh. Sautter, Installationsgeschäft

Emmendingen.

2670

Kraets

Zahn- Atelier

am Platz

Schönheits Behandlung bei seiner Ausführung!

Dentist

E. Peter,

Emmendingen.

Carola-Quellen reinigen die Nieren.

Zur Frühjahrskur trinken Sie bei Störungen der Nierenfunktionen und der

harnorgane, Steinleiden und Blähn täg-

lich frischgepresste 1 fl. Carola-frisch-

quelle, 10 Flaschengängen, um Sie vom

Erfolg zu überzeugen, fragen Sie Ihren

hausarzt! In allen Apotheken u. de-

Mineralwasserhandlungen erhältlich

sowie in der Apotheken in Emmendingen W. Neidhart, Drogerie.

N. G. Apotheker (Gibburg). 1122

Die einzighygienisch vollkommene, in Anlage und Betrieb billige

Heizung für das Einfamilienhaus

hat zu verkaufen 2678

G. Wendl, Emmendingen

Münzingerstr. Nr. 29a.

Metzelpapparat

ganz neu, 7 Stämme, Umstände

halber sehr billig zu verkaufen.

Anfrager unter Nr. B 2677

an die Exped. ds. Bl.

2678

Einen aufgerichteten

Leiterwagen

der langjährig der Firma Wismar,

seit am 15. Juni dieses Geburtstag

und blieb dort, bis sie Wismar seinerzeit bereit

herrschte und die Universität der Haupt-

stadt von Gotha eröffnete. Man kam zu seiner Einrich-

zung. Zustand Herrndorf, der Kandidat des Kreisstags,

empfahl die Wahl von Wismar.

Die Mehrheit der Ver-

einigung vertrat dagegen die Ansicht, dass der Sozialdemokrat

den Wahlgang verhindern sollte.

Als er jedoch nicht gehorchte,

so wurde er abgewählt.

Die Abstimmung war sehr eng.

Die Abstimmung war sehr

Heute früh in Berlin eingetroffen. Sobiel darüber verlautet, schwinden werden. Bläher wurden drei Leichen am Land gespült.

Karlsruhe, 13. Juni. Das Gesetz und Verordnungsbüllt schriftlich auf die Verhüllung der Note des „Oberbaur“ Roman“ und auf die Verhüllung der freundlichen und feindlichen Gemüthe des Volkes für das deutsche Volk und die deutschen Regierungen. Im Balkan hält man die Sache mit der Note des „Oberbaur“ für erledigt und überzeugt, daß auch der Reichskanzler sich damit zufrieden geben wird. Mehr sagt man, könne der Balkan nicht tun, auch wenn er dem Reichskanzler gefällig sein wolle. Von einer Genugtuung, wie sie von protestantischen Blättern gefordert werde, kann keine Rede sein.

Straß. Post.

Der Notenwechsel zu der Borromäus-Enzyklika.

Berlin, 14. Juni. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung berichtet den Notenwechsel zwischen der preußischen Regierung und dem Balkan in Angelegenheiten der Borromäus-Enzyklika. Infolge der Intervention des preußischen Gesandten hat der Balkan den deutschen Bischöfen den Befehl gegeben, eine Verhüllung der Enzyklika in den Bistümern von den Kanzeln und eine Verbrennung in den bishöflichen Neugierungsstätten zu unterlassen. In einer gestern dem Gesandten von der Kanzlei ausgesprochenen Note heißt es: Der heilige Stuhl glaubt, daß der Ursprung der in den preußischen Bevölkerung hergehenden Erregung darauf zurückzuführen ist, daß der Befehl nicht ehrlich erkannt worden ist, auf den die Enzyklika berechnet war und daß daher einige ihrer Sätze in einem Sinne ausgelegt werden sind, der den Ansichten des helligen Vaters völlig stimmt. Es liegt daher dem Cardinal-Sstaatssekretär daran, zu erklären, daß der heilige Vater mit vollem Bedauern die Nachricht von einer solchen Erregung vernommen, da er jedoch nicht erkannt worden ist, auf dem Befehl der Bischöfe zu reagieren, seiner Seele ganz und gar fern lag. Der heilige Vater hat übrigens niemals eins Gelegenheit vorbei gehen lassen, um seine ausführliche Achtung und Empathie für die deutsche Nation und ihre Kirche zu betunen und hat noch bei einer ähnlichen Gelegenheit die Freude gehabt, diese seine Freunde zu wiederholen.

Das Ergebnis der Wahlen für die bad. Handwerkskammer.

Aus Baden, 13. Juni. Es wurden gewählt: Handwerkskammer Mannheim: Als Mitglieder: 1. in die Handwerkskammer: Bäckermeister: Bäcker in Heidelberg, Meckermann, Hoffmann in Mannheim, Maurermeister Schollmeyer in Mannheim, Schuhmachermeister Bürger in Schwetzingen, Schreinermesser Hesse in Horrenberg, Schreinermesser Schild in Eisingen, Pfarrmeistermeister Schild aus Göggingen, Pfarrmeistermeister Schmid in Sinsheim, Tätschelmesser Marquart in Mosbach, Buchdruckermesser Deths in Alzey, Schreinermesser Kappe in Wertheim, Schreinermesser Sprengler in Mühlheim; 2. in den Gesellenausschuss: Schlosser Böhlert in Mannheim, Schreiner Krämer in Überbach, Schreinermesser Franz in Schwetzingen.

Handwerkskammer Karlsruhe: Als Mitglieder: 1. in die Handwerkskammer: Feuermeister Moser in Karlsruhe, Hofmeiermeister Röder in Baden-Baden, Tapetenmeister Leibnitz in Karlsruhe, Maurermeister Röder in Pforzheim, Schlossermeister Herzog in Baden-Baden, Hofschreinermesser Klemm in Karlsruhe, Maurermeister Koch in Rastatt, Maurermeister Hennemann in Bruchsal, Maurermeister Lang in Pforzheim, Schreinermesser Wöhrmann in Durlach; 2. in den Gesellenausschuss: Schlosser Wurster in Pforzheim, Schreiner Müller in Karlsruhe, Schreiner Lappert in Karlsruhe, Schreiner Moler in Karlsruhe, Sattler Leibhart in Karlsruhe.

Handwerkskammer Freiburg: Als Mitglieder:

1. in die Handwerkskammer: Schmidmeister Ederlin in Mühlheim, Dekorationsmalermeister Müller in Freiburg, Schuhmachermeister Kramer in Freiburg, Feuermeister Stump in Oberrheinstetten, Schleifermesser Mels in Maulburg, Bädermeister Kettlau in Zell i. W., Schleifermesser Schmid in Offenburg, Wagnermeister Berg in Ortenberg, Tapetenmeister Koch in Freiburg, Aufzugsmeisterleiter Streitnau in Lahr; 2. in den Gesellenausschuss: Schreiner Haufenbauer in Freiburg, Bädermeister in Freiburg, Schreiner Gass in Offenburg, Steinmetz Hörner in Freiburg, Schreiner Siebel in Konstanz, Bildhauer Koch in Überlingen, Schlosser Kiefer in Stockach, Bemalter Böhler in Müllheim.

Schwere Hochwasser-Katastrophen.

Ahrn, 13. Juni. In vergangener Nacht über die ganze Ahrn niedergegangene schwere Gewitter haben momentan bei Ahrweller große Verhüllungen angerichtet. Die Eisenbahnbauten sind schwer beschädigt: Brücken wurden weggerissen und das Hochwasser im Ahrtal nimmt eine ungeheure Ausdehnung an. Durch Menschen und Tiere geht das Tal einen ungeheuren See. Am Schluß sind mehrere Häuser fortgeschwemmt. Die Schäden werden bis jetzt auf eine Viertelmillion geschätzt. Schwere Regenfälle fallen beständig. Telefon und Telegraph sind zerstört. Die Ahrbahnstrecke zwischen Walporzheim und Olimpsheim ist seit heute früh 7 Uhr an mehreren Stellen infolge Hochwassers und Bergrutschung eloser Bauwerke unsicherbar. Die Aufschaltung des Betriebs ist nur zeitweise möglich. Die voraussichtliche Dauer der Sperrung ist unbestimmt.

Ahrn, 14. Juni. Bei dem in der vergangenen Nacht an der Ahrn niedergegangenen schweren Gewitter wurden durch den wasserbrüchigen Regen die Brücken und Anlagen an der Bahnbaustraße Ahrn-Liebenzell zerstört, zwei Kontinen wurden fortgeschwemmt, wobei eine große Anzahl Eisenbahnarbeiter, Kroaten und Italiener, mittlerweile, die nicht mehr gerettet werden konnten. Man schätzt die Zahl der Verunglückten auf 40. Die Verhüllungen sind fürchterlich. Den Leuten in Ahrweller, die vollständig abgeschnitten sind, muß in Süßen Nahrung gebracht werden. Um halb 1 Uhr hatte das Wasser den höchsten Stand erreicht und es soll nunmehr schnell, sobald die Gefahr jetzt als beseitigt gilt. Die Baraten der Arbeiter an der neuen Bahnlinie sind mit ihrem ganzen Inhalt fortgeschwemmt worden. Bleibt wurden drei Leichen am Land gespült.

Karlsruhe, 13. Juni. Das Gesetz und Verordnungsbüllt schriftlich auf die Verhüllung der Note des „Oberbaur“ Roman“ und auf die Verhüllung der freundlichen und feindlichen Gemüthe des Volkes für das deutsche Volk und die deutschen Regierungen. Im Balkan hält man die Sache mit der Note des „Oberbaur“ für erledigt und überzeugt, daß auch der Reichskanzler sich damit zufrieden geben wird. Mehr sagt man, könne der Balkan nicht tun, auch wenn er dem Reichskanzler gefällig sein wolle. Von einer Genugtuung, wie sie von protestantischen Blättern gefordert werde, kann keine Rede sein.

Straß. Post.

Die Notenwechsel zu der Borromäus-Enzyklika.

Berlin, 14. Juni. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung berichtet den Notenwechsel zwischen der preußischen Regierung und dem Balkan in Angelegenheiten der Borromäus-Enzyklika. Infolge der Intervention des preußischen Gesandten hat der Balkan den deutschen Bischöfen den Befehl gegeben, eine Verhüllung der Enzyklika in den Bistümern von den Kanzeln und eine Verbrennung in den bishöflichen Neugierungsstätten zu unterlassen. In einer gestern dem Gesandten von der Kanzlei ausgesprochenen Note heißt es: Der heilige Stuhl glaubt, daß der Ursprung der in den preußischen Bevölkerung hergehenden Erregung darauf zurückzuführen ist, daß der Befehl nicht ehrlich erkannt worden ist, auf den die Enzyklika berechnet war und daß daher einige ihrer Sätze in einem Sinne ausgelegt werden sind, der den Ansichten des helligen Vaters völlig stimmt. Es liegt daher dem Cardinal-Sstaatssekretär daran, zu erklären, daß der heilige Vater mit vollem Bedauern die Nachricht von einer solchen Erregung vernommen, da er jedoch nicht erkannt worden ist, auf dem Befehl der Bischöfe zu reagieren, seiner Seele ganz und gar fern lag. Der heilige Vater hat übrigens niemals eins Gelegenheit vorbei gehen lassen, um seine ausführliche Achtung und Empathie für die deutsche Nation und ihre Kirche zu betunen und hat noch bei einer ähnlichen Gelegenheit die Freude gehabt, diese seine Freunde zu wiederholen.

Ahrweller, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Das „B. L.“ berichtet aus Bonn: Die Zahl der bei der Überschwemmung im Ahrtal abgetriebenen Personen wird auf 150 angegeben. 37 Leichen wurden bereits gefunden.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

Strom gewordene Ahr verursacht hat, ist unerheblich.

Berlin, 14. Juni. Der Schaden, den die zu einem reichen

